



Medienmitteilung

Cross veräussert Schwab Verkehrstechnik AG an Faiveley Transport SA

- **Cross konnte Schwab in den vergangenen Jahren zu Europas führendem Systemanbieter von Shock Absorption in der Schienenfahrzeugbranche weiterentwickeln**
- **Erfolgreiche Transformation von einem Familienbetrieb zu einem starken, international erfolgreichen schweizerischen Unternehmen**
- **Nachhaltig profitables Wachstum und Internationalisierung als industrielle Mission von Cross wurden von Schwab vollumfänglich erfüllt**
- **Neuer Eigentümer ist Faiveley, ein weltweit tätiger Anbieter von Bahnsystemen und Bahndienstleistungen**

Zürich, 17. Mai 2013 – Das schweizerische Private-Equity-Unternehmen Cross hat seine Mehrheitsbeteiligung an der Schwab Verkehrstechnik AG an die Faiveley Transport AG verkauft. Schwab mit Sitz in Schaffhausen ist ein europaweit führender Systemlieferant von Shock Absorption im dynamischen Markt der Schienenfahrzeugbranche.

Im Januar 2009 hatte Cross das Unternehmen im Rahmen einer Nachfolgelösung erworben. Zusammen mit Management und Verwaltungsrat von Schwab konnte die starke Marktposition von Schwab weiter ausgebaut werden. Sowohl Umsatz als auch Profitabilität und Mitarbeiterzahl wurden deutlich gesteigert.

Schwab ist auf die Entwicklung, Montage und europaweite Vermarktung von Puffern und Kupplungen für Schienenfahrzeuge im Güter- und Personenverkehr spezialisiert und gehört mit Kunden wie der Schweizerischen Bundesbahnen SBB, der Deutschen Bahn, der Österreichischen Bundesbahnen ÖBB sowie der staatliche Belgische Eisenbahngesellschaft SNCB zu den europaweit führenden Anbietern.

Neuer Eigentümer von Schwab ist Faiveley, ein börsennotierter, weltweit tätiger Anbieter von Bahnsystemen und Bahndienstleistungen mit Sitz in Gennevilliers bei Paris. Faiveley ist in die vier Geschäftsbereiche Brakes & Safety, Access & Information, Energy & Comfort sowie Services organisiert und generierte im vergangenen Geschäftsjahr mit mehr als 6'000 Mitarbeitern in 24 Ländern einen Gesamtumsatz von 988 Millionen Euro.

Markus Reich, geschäftsführender Partner von Cross Equity Partners AG: „Wir konnten unsere industrielle Mission erfüllen und Schwab gemeinsam mit dem Management und Verwaltungsrat profitabel weiterentwickeln. Wir freuen uns, dass wir mit Faiveley einen Wunschpartner gefunden haben und sind davon überzeugt dass Schwab im Faiveley-Verbund beste Voraussetzungen für ihre Wachstumsstrategie hat.“



Dr. Michael Petersen, geschäftsführender Partner von Cross Equity Partners AG: „Der nächste logische Schritt wird für Schwab die globale Expansion in neue, aufstrebende Märkte sein, wie beispielsweise China, Indien und Brasilien. Wir sind überzeugt, dass wir dazu mit Faiveley den richtigen Partner gefunden haben.“

Elio Tommasini, CEO von Schwab Verkehrstechnik AG: „Schwab konnte in den vergangenen vier Jahren seine Marktposition deutlich verbessern und strategisch wichtige neue Produkte entwickeln. Nun ist der Zeitpunkt richtig, mit Faiveley in die nächste Phase der Unternehmensentwicklung einzutreten.“

Über Schwab

Schwab Verkehrstechnik AG, ehemals Georg Fischer Verkehrstechnik AG, ist ein Engineering-Unternehmen, das sich als Systemlieferant von Shock Absorption im dynamischen Markt der Schienenfahrzeugbranche bewegt. Mit einem signifikanten Marktanteil ist das Unternehmen europaweit die Nummer zwei im Markt für Puffer. Zu den Kunden gehören Bahnbetreiber wie die Schweizerischen Bundesbahnen SBB, die Deutschen Bahn, die Österreichischen Bundesbahnen ÖBB und die staatliche Belgische Eisenbahngesellschaft SNCB sowie Wagenbauer und -vermieter. Als spezialisierter Nischenanbieter im Markt für Kupplungen verfügt Schwab dank technologischer Führerschaft über Lösungen, die sich in der Schweiz und weiteren europäischen Ländern als Standard durchgesetzt haben. Automatische Kupplungen von Schwab werden unter anderem im schweizerischen Regionalverkehr eingesetzt, so bei der SBB, Turbo und den Zürcher Cobra-Trams.

Über Cross

Cross ist ein schweizerisches Private Equity-Unternehmen, das den Mittelstand in der Schweiz, Deutschland und Österreich mit Eigenkapital, industrieller Expertise und einem extensiven Beziehungsnetzwerk in der nachhaltigen Entwicklung unterstützt – unter anderem bei Nachfolgeregelungen für Familienunternehmen und Abspaltungen von Konzerngesellschaften. Cross investiert in führende und profitable Mittelstandsunternehmen mit unternehmerischem Management in wachstumsstarken Branchen wie Engineering, Maschinenbau, industrielle Produkte und Dienstleistungen. Als langfristig ausgerichteter Investor unterstützt Cross nachhaltiges profitables Wachstum.

Der unabhängige Cross-Fonds wird exklusiv durch Cross Equity Partners AG, Zürich, beraten. Das Cross-Team verfügt über mehrere Jahrzehnte Erfahrung in Private Equity und Industrie und hat bisher erfolgreich in rund 25 Unternehmen in der Schweiz, Deutschland und Österreich investiert. Ausgewählte Portfoliounternehmen von Cross umfassen Spirella, Europas führenden Anbieter von Lifestyle-Produkten für das private Bad, sowie Micromacinazione, der Europamarktführer für Mikronisierungstechnologien und -dienstleistungen in der Pharma- und Feinchemieindustrie.



Schwab Verkehrstechnik AG
Zug- und Stosslösungen mit System



Für weitere Informationen:

Cross Equity Partners AG
Markus Reich oder Dr. Michael Petersen
Geschäftsführende Partner

Tel. +41 44 269 93 93

m.reich@crossequity.ch

m.petersen@crossequity.ch

www.crossequity.ch

Medienanfragen:

Korfmann Corporate Communications Consulting AG

Dr. Sabina R. Korfmann-Bodenmann

Tel. +41 43 244 87 37

E-Mail: s.korfmann@kccc.ch